***Muster einer Kooperationsvereinbarung Schule - Verein***

**Entwurf Angebotsmodell**

zwischen

**Präambel**

1. **Ziele dieser Kooperationsvereinbarung sind** ... 1.1 die Förderung des Rudersports allgemein

1.2 die Unterstützung des Schulrudersports durch den Verein

1.3 Schülerinnen und Schüler über den regulären Sportunterricht hinaus vielseitige Bewegungserfahrungen zu ermöglichen, sie für den Sport zu begeistern, zu lebenslangem Sporttreiben zu motivieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre sportlichen Talente weiter zu entwickeln.

1. Die {Kommune/Stadt/Schule} ist Eigentümer des Städtischen Bootshauses {Ort}. Sie hat die Verwaltung des Bootshauses sowie das Hausrecht im Rahmen des abgeschlossenen Nutzungsvertrages am 19. 01. 2006 dem {Vereinsname} übertragen. In § 2 Nutzungszweck, Abs. 2, Satz 4 ist geregelt, dass die zusätzliche Nutzung des Hauses durch Schulruderriegen das Vereinsinteresse nicht beeinträchtigt. Diese Regelung gilt auch für diese Kooperationsvereinbarung.

**{Kommune/Stadt/Schule}**

- **Schulverwaltung** -

vertreten durch .

- nachfolgend genannt -

wird folgende Kooperationsvereinbarung geschlossen:

**{Vereinsname}**- nachfolgend {Kurzname Verein} genannt -

vertreten durch den geschäftsführenden Vorstand

und

**Kooperationsvereinbarung Schulrudern**

**Die Parteien vereinbaren im Einzelnen:**

1. **Verantwortlichkeiten**

Für die von den Schulen angebotenen Unterrichtseinheiten (regulärer Sportunterricht, Sportarbeitsgemeinschaften, etc.) ist die Schule allein verantwortlich.

1. **Nutzungsrecht**

2.1 Die Schulruderriegen benutzen im Rahmen des Schulsports vorrangig Boote ihrer eigenen Schule. Bei darüber hinaus gehendem Bedarf dürfen vom {Vereinsname} benannte Boote und sonstige Sportgeräte zu den Konditionen des Vereins benutzt werden.

2.2 Der {Vereinsname} erhält das Recht, Boote, die im Eigentum der Schulruderriegen stehen, mit zu nutzen. Im Gegenzug verpflichtet sich der {Vereinsname}, die Boote der Schulruderriegen zu warten und instand zu halten. Die dazu benötigten Materialien werden der Stadt {Kommune/Stadt/Schule} in Rechnung gestellt. Eventuell eingetretene Schäden an Booten und/oder sonstigem Material sind unverzüglich anzuzeigen (Eintrag ins Fahrtenbuch und schriftliche Mitteilung an den Bootswart oder Vorstand des {Vereinsname} sowie an den Schulleiter/Protektor).

1. **Versicherungen und Haftung im Rahmen des Schulsports**

3.1 Die {Kommune/Stadt/Schule} hat für im Eigentum von Schulen stehende Ruderboote eine Wassersportkaskoversicherung abgeschlossen

3.2 Für im Rahmen des Schulsports durch Schüler verursachte Schäden an mitgenutzten Booten des {Vereinsname} oder sonstigen Geräten und Einrichtungen, die im Eigentum des {Vereinsname} stehen, haftet die {Kommune/Stadt/Schule}.

1. **Zusammenarbeit**

4.1 Die Schulleiter der jeweiligen Schulruderriege und der {Vereinsname} benennen gegenseitig jeweils namentlich einen Koordinator.

Die Koordinatoren übernehmen insbesondere folgende Aufgaben:

* Regelung des Informationsaustauschs zwischen den Schulen und dem {Vereinsname}.
* Überwachung der Einhaltung der Kooperationsvereinbarung

4.2 Die Schulen und der {Vereinsname} geben untereinander alle notwendigen Informationen weiter, die für dieses Projekt von Bedeutung sind.

1. **Ordnungen und Regelungen**

Die {Kommune/Stadt/Schule} und die Schulruderriegen anerkennen als Bestandteil dieser Vereinbarung:

* die Hausordnung des Städtischen Bootshauses.
* die Ruderordnung des {Vereinsname}.
* die Regelung der Bootsführung und Bootsbenutzung des {Vereinsname}.

(Die v. g. Ordnungen sind als Anlage der Kooperationsvereinbarung beigefügt.)

1. **Finanzierung**

6.1 Die im Rahmen des Schulsports durch die Nutzung der vereinseigenen Boote nebst Zubehör, Geräte und Einrichtungen des {Vereinsname} entstehenden Kosten und finanziellen Verbindlichkeiten werden durch die {Kommune/Stadt/Schule} getragen. Die {Kommune/Stadt/Schule} zahlt dafür eine Jahrespauschale von {XXX,xx} Euro je Schüler an den {Vereinsname}. Die Überweisung erfolgt durch die {Kommune/Stadt/Schule}. Die Jahrespauschale wird jährlich angepasst

6.2 Sollten Übungsleiter des Vereins für die Durchführung des Schulrudersports benötigt werden, übernimmt die {Kommune/Stadt/Schule} die Kosten von {XX,xx} Euro je Übungsleiter und Schulstunde. Die Zahlung erfolgt an den Verein.

6.3 Die Anzahl der rudernden Schüler ist von der jeweiligen Schule spätestens zum 28. Februar eines jeden Jahres dem {Vereinsname} zu melden. Erhöht sich die Anzahl der Schüler, ist eine umgehende Nachmeldung erforderlich.

Die Unterrichts- und/oder Arbeitsgemeinschaftszeiten sind dem {Vereinsname} möglichst zeitgleich mitzuteilen.

1. **Beginn und Ende der Kooperationsvereinbarung**

7.1 Die Kooperationsvereinbarung tritt am in Kraft und hat eine Laufzeit von 2 Jahren.

7.2 Erfolgt nicht bis 6 Wochen vor dem Ende eines Kalenderjahres eine Kündigung, verlängert sich diese Vereinbarung um 2 weitere Jahre. Die Kündigung bedarf der Schriftform

1. **Sonstiges**

8.1 Alle früheren Vereinbarungen sind mit dieser Kooperationsvereinbarung aufgehoben.

8.2 Änderungen und/oder über diese Vereinbarung hinaus gehende Maßnahmen bedürfen der Schriftform. Dieses gilt auch für die Änderung des Schriftformerfordernisses. Nebenabreden bestehen nicht.

8.3 Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so

berührt dies' nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

**Anlagen:**

1. Politische Erklärungen
2. Hausordnung des Städtischen Bootshauses
3. Ruderordnung des {Vereinsname}
4. Regelung der Bootsführung und Bootsbenutzung des {Vereinsname}

{Ort}, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

{Kommune/Stadt/Schule}

Schulverwaltung/Schulleiter

{Vereinsname}

{Amt/Funktion}